

# ufh-Pressemitteilung



Unternehmerfrauen im Handwerk e.V.

## Bundespräsident ehrt Heidi Kluth mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland für ihren Einsatz für Frauen im Handwerk

Berlin. Bundespräsident Joachim Gauck zeichnete am 7. März, dem Vortag des Internationalen Frauentages, 24 Frauen im Alter zwischen 37 und 80 Jahren persönlich mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland aus. Er würdigt damit ein langjähriges, ehrenamtliches Engagement im politischen, wirtschaftlichen, sozialen, kirchlichen oder kulturellen Bereich, für Integration und Flüchtlinge, in der Bildung, der Völkerverständigung oder im Sport. Unter den ausgezeichneten Frauen ist auch Heidi Kluth, Bundesvorsitzende der UnternehmerFrauen im Handwerk, deren Engagement für die UnternehmerFrauen im Handwerk hiermit höchste Anerkennung erfährt.

Heidi Kluth ist es auch, die die Dankesrede halten darf. „Wir fühlen uns sehr geehrt“, bedankt sie sich im Namen aller ausgezeichneten Frauen im Bundespräsidialamt in Berlin für diese große Auszeichnung. Heidi Kluth macht deutlich, dass sich „keine Frau in einem Ehrenamt engagiert, weil sie es in erster Linie als Ehre versteht. Frauen starten, weil sie sehen, dass Hilfe erforderlich ist, dass sie sich einbringen, dass sie etwas bewegen oder verändern können. Keine der Frauen“, betont die Bundesvorsitzende der UnternehmerFrauen im Handwerk, „die heute ausgezeichnet wurde, wird jemals damit gerechnet haben, im Bundespräsidialamt stehen zu dürfen und ausgezeichnet zu werden.“ Tief beeindruckt von den Lebensläufen der ausgezeichneten Frauen macht Kluth deutlich, dass Frauen Erstaunliches leisten, „häufig allerdings nicht in der ersten Reihe!“

„Wir haben viele, sehr engagierte Frauen auch im Handwerk. Viele Lebensgeschichten machen deutlich, wie sehr sich Frauen für ihre Betriebe, für die Beschäftigten und ihre Familien einsetzen. Meine Auszeichnung zeichnet stellvertretend alle engagierten Frauen im Handwerk aus“. Heidi Kluth bedankt sich bei ihren Mitstreiterinnen und vielen Unterstützern ihrer Anliegen, bei ihrer Familie, bei Freunden und Freundinnen, die sie bestärkt haben, auf ihrem Weg. Ohne sie ist nach Einschätzung Kluths erfolgreiches ehrenamtliches Engagement nicht möglich.

Der Verband der UnternehmerFrauen im Handwerk (UFH) ist die bundesweite Vertretung aller Frauen, die im Handwerk arbeiten – entweder als selbstständige Meisterin oder als mitarbeitende Familienangehörige. Rund 6.000 Unternehmerfrauen im Handwerk haben sich in 14 Landesverbänden und über 150 regionalen Arbeitskreisen bundesweit erfolgreich vernetzt.

[www.bv-ufh.de](http://www.bv-ufh.de)

Bundesverband Unternehmerfrauen im Handwerk e.V.

Geschäftsstelle im Haus des Deutschen Handwerks  
Mohrenstraße, 20/21, 10117 Berlin

Vorsitzende: **Heidi Kluth**

Ansprechpartnerin für die Presse: **Margit Niedermair**

Telefon: 030 / 20619-184/185

Telefax: 030 / 2061959185

E-Mail: [bv-ufh.geschaeftsstelle@zdh.de](mailto:bv-ufh.geschaeftsstelle@zdh.de)

Internet: [www.bv-ufh.de](http://www.bv-ufh.de)

Herausgeber:  
Bundesverband Unternehmerfrauen im Handwerk e.V.